



Vorlage

Datum: 01.08.2023
Vorlage FB III/4757/2023

TOP	Betreff Förderantrag Aufwertung Stadtpark
Beschlussentwurf: Der Ausschuss beauftragt die Verwaltung, eine Projektskizze für die Aufwertung des Stadtparks im Rahmen des Bundesförderprogramms „Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel“ (Projektaufruf 2023) beim Fördermittelgeber einzureichen.	

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Ausschuss für Stadt- und Verkehrsplanung und Wirtschaftsförderung	29.08.2023	öffentlich

Sachverhalt:

Mit dem Bundesprogramm zur „Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel“ sollen investive Projekte der Grün- und Freiraumentwicklung mit hoher Wirksamkeit für Klimaschutz (CO₂-Minderung) und Klimaanpassung, mit hoher fachlicher Qualität, hohem Investitionsvolumen und hohem Innovationspotenzial gefördert werden.

Förderfähig sind vegetabile und bauliche Investitionen sowie investitionsvorbereitende und projektbegleitende Maßnahmen in urbanen und ländlichen Grün- und Freiräumen, die diese in ihrer Vitalität und Funktionsvielfalt erhalten und weiterentwickeln. Bezogen auf die Leistungen des Klimaschutzes und der Klimaanpassung sollen die Investitionen vorhandene natürliche Kohlenstoffsenken bewahren und neue entwickeln und/oder zur Bewältigung stadtklimatischer Defizite (Hitzeinseln, hochwasser- und überflutungsgefährdete Gebiete) in urbanen Räumen beitragen. Die Förderquote beträgt bis zu 85 %.

Das Auswahlverfahren ist in zwei Phasen untergliedert. In der ersten Phase ist eine Projektskizze bis zum 15. September 2023 einzureichen. Anschließend erfolgt die Auswahl der Förderprojekte durch den Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages. Die 2. Phase umfasst das Beantragen einer Bundesförderung in Form einer Projektzuwendung.

Die Verwaltung plant, für die erste Phase eine Projektskizze zur Aufwertung des Stadtparkes

beim Fördermittelgeber einzureichen. Der entsprechende Projektentwurf ist mit den Überlegungen aus dem ISEK deckungsgleich und ist mehrfach in den politischen Gremien besprochen worden. Die gesamten Projektkosten belaufen sich auf ca. 4.000.000 €.

Finanzielle Auswirkungen:

Die gesamten Projektkosten sind im Haushalt eingeplant.

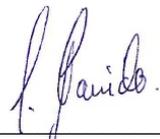
Auswirkungen auf Klima und Umwelt:

Durch die Maßnahmen wird die bestehende Vernetzung zwischen Aufenthaltsqualität, Regenwasserrückhalt, Kalt- und Frischluftversorgung, Biotopverbund und Wegeverbindungen im Stadtpark signifikant erhöht.

Beteiligte Fachbereiche:

FB	III		
Kenntnis genommen			

Bürgermeister o.V.i.A.



Jonatán Garrido Pereira

Anlagen:

1. Lageplan Stadtpark